

## Milchprodukte und Mundkrebsrisiko

Mundhöhlenkrebs ist die achthäufigste Krebsart bei Männern weltweit, wobei das orale Plattenepithelkarzinom die häufigste Form darstellt (90% der Fälle). Als Hauptrisikofaktoren für Mundkrebs gelten Tabakkonsum, Alkoholkonsum, Betelnusskonsum, genetische Faktoren, Papilloma-Virus-Infektion, chronisch rezidivierende Aphthen in Verbindung mit schlechter Mundhygiene und Ernährungsfaktoren. Zu Letzteren zählen insbesondere Konsum von Tee oder Kaffee, Obst, Gemüse oder Fleisch. Zum Einfluss des Konsums von Milchprodukten auf das Mundkrebsrisiko sind die Daten bislang uneinheitlich und ihre Bedeutung nicht hinreichend geklärt.



Um die Datenlage aufzuarbeiten, haben Wissenschaftler:innen des Department of Stomatology an der Universität Granada (Spanien) eine Literaturrecherche in den Datenbanken von PubMed, Cochrane Library, Web of Science und Scopus durchgeführt. Nach Ausschluss von methodisch unzureichenden Studien wurden 21 Studien mit 59 271 Teilnehmenden (8300 Mundkrebspatient:innen und 50 971 Kontrollen) in eine Meta-Analyse einbezogen.

Im Ergebnis zeigte sich, dass ausser Butter alle Milchprodukte das Mundkrebsrisiko signifikant reduzierten. Der Milchkonsum reduzierte das Mundkrebsrisiko um 27% (OR: 0,73;  $P < 0,001$ ), der Konsum von Joghurt um 25% (OR: 0,75;  $P < 0,001$ ) und der Konsum von Käse um 21% (OR: 0,79;  $P < 0,01$ ). Insgesamt verringerte der regelmässige Konsum von Milchprodukten das Mundkrebsrisiko um 21 bis 27 Prozent.

Als potenzielle Wirkmechanismen führen die Wissenschaftler:innen an, dass das Milchfett bestimmte Fettsäuren (Linolsäure, Buttersäure, Phospholipide und Sphingolipide) enthält, die wahrscheinlich präventiv gegen Krebs wirken. Weiterhin weisen sie auf das hochwertige Protein in Milch bzw. Milchprodukten hin, dass bekanntlich die Immunfunktion stärken und den Körper regenerativ unterstützen kann.

## Literatur

Rodriguez-Archilla A, Gomez-Fernandez M. J Influence of dairy products consumption on oral cancer risk: A meta-analysis. Dent Res Dent Clin Dent Prospects. 2023 Winter; 17(1): 1–7.

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC10462922/pdf/joddd-17-1.pdf>

## Impressum

© Swissmilk 2023

Herausgeberin: Schweizer Milchproduzenten SMP, Swissmilk, Bern

Projektleitung: Susann Wittenberg, Oecotrophologin BSc, Swissmilk

Korrektorat: Rieke Krüger

Foto: Shutterstock

Newsletter für Ernährungsfachleute November 2023

Schweizer Milchproduzenten SMP

Swissmilk

Gesundheit & Genuss

Laubeggstrasse 68

CH-3006 Bern

[www.swissmilk.ch/nutrition](http://www.swissmilk.ch/nutrition)

**Schweiz. Natürlich.**